

Veridara Energy GbR

Informationen zu Balkonkraftwerken

Einfach erklärt: Solarstrom vom eigenen Balkon

Beratung – Lieferung – Unterstützung bei Installation

Ihr regionaler Ansprechpartner für Balkonkraftwerke in Westfalen

Was ist ein Balkonkraftwerk?

Ein **Balkonkraftwerk** ist eine kleine Solaranlage für den eigenen Haushalt. Sie wird meistens **am Balkon, an der Hauswand, im Garten oder auf einer Garage** montiert.

Die Anlage besteht aus **ein bis zwei Solarmodulen**, die Sonnenlicht in Strom umwandeln.

Der erzeugte Strom wird dann **direkt in die Steckdose des Hauses eingespeist** und kann sofort im Haushalt genutzt werden.

Das bedeutet:

Geräte wie **Kühlschrank, Fernseher oder Waschmaschine** können teilweise mit dem selbst erzeugten Strom betrieben werden.

Rechtliche Begrenzung eines Balkonkraftwerks

Damit eine kleine Solaranlage als **Balkonkraftwerk** gilt, müssen in Deutschland bestimmte Vorgaben eingehalten werden.

Ein Balkonkraftwerk darf aktuell eine maximale **Einspeiseleistung von 800 Watt** haben.

Diese Begrenzung sorgt dafür, dass die Anlage **sicher über eine normale Haushaltssteckdose betrieben werden kann**.

Außerdem muss die Anlage im **Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur** angemeldet werden.

Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, kann ein Balkonkraftwerk **legal und sicher im eigenen Haushalt betrieben werden**.

Wie funktioniert ein Balkonkraftwerk?

Ein Balkonkraftwerk arbeitet mit **Solarenergie**.

Der Ablauf ist einfach:

1. **Solarmodule fangen Sonnenlicht ein**

Die Module bestehen aus speziellen Solarzellen, die Licht in elektrische Energie umwandeln.

2. **Wechselrichter wandelt den Strom um**

Der erzeugte Strom ist zunächst Gleichstrom.

Ein sogenannter **Wechselrichter** wandelt ihn in Haushaltsstrom (230 Volt) um.

3. **Strom fließt in den Haushalt**

Über ein Kabel wird der Strom in eine Steckdose eingespeist.

Von dort wird er automatisch von Geräten im Haushalt genutzt.

Der Strom wird also **zuerst im eigenen Haushalt verbraucht**, bevor Strom aus dem öffentlichen Netz genutzt wird.

Wie viel Strom produziert ein Balkonkraftwerk?

Die meisten Balkonkraftwerke in Deutschland haben eine Leistung von etwa **800 Watt**.

Damit können sie im Jahr ungefähr:

500 bis 800 Kilowattstunden Strom erzeugen.

Das kann je nach Nutzung **100 bis 300 Euro Stromkosten pro Jahr sparen**.

Die genaue Menge hängt davon ab:

- wie viel Sonne auf den Balkon scheint
 - in welche Richtung der Balkon zeigt
 - wie groß die Anlage ist.
-
-

Muss ein Balkonkraftwerk angemeldet werden?

Ja. In Deutschland müssen Balkonkraftwerke **im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur angemeldet werden.**

Das ist eine einfache Online-Registrierung.

Viele Anbieter (auch Veridara Energy) helfen dabei, wenn Kunden Unterstützung brauchen.

Ist ein Balkonkraftwerk erlaubt?

Ja. Balkonkraftwerke sind in Deutschland **legal und ausdrücklich erlaubt.**

Sie sind besonders für:

- Mieter
- Wohnungen mit Balkon
- kleine Haushalte

gedacht.

Auch ohne eigenes Hausdach kann man so **selbst Strom erzeugen.**

Wie wird ein Balkonkraftwerk installiert?

Die Installation ist meist einfach.

Die Solarmodule werden zum Beispiel:

- auf einem Flachdach angebracht
- am Balkongeländer befestigt
- an einer Hauswand montiert
- im Garten aufgestellt.

Danach wird das System mit einem Kabel **an eine Hausübliche Steckdose angeschlossen.**

Die Anlage beginnt sofort, Strom zu produzieren, sobald **Sonnenlicht auf die Module fällt**.

Warum entscheiden sich viele Menschen für ein Balkonkraftwerk?

Viele Haushalte entscheiden sich dafür, weil sie:

- **Stromkosten senken möchten**
- **unabhängiger vom Stromanbieter werden möchten**
- **etwas für die Umwelt tun wollen**
- eine einfache Lösung ohne große Bauarbeiten suchen.

Ein Balkonkraftwerk ist daher eine **günstige Möglichkeit, in die Solarenergie einzusteigen**.

Wie kann Veridara Energy helfen?

Veridara Energy unterstützt Kunden bei:

- der **Auswahl eines passenden Balkonkraftwerks**
- der **Beratung vor dem Kauf**
- Fragen zur **Installation**
- der **Anmeldung im Marktstammdatenregister**.

Das Ziel ist es, Solarenergie **einfach und verständlich für jeden Haushalt zugänglich zu machen**.
